

Erzwingungsstreik bei Teigwaren Riesa möglich

Riesa. Sollte in dieser Woche keine Einigung gelingen, werden die Beschäftigten in den unbefristeten Ausstand treten. Dafür sprachen sich in einer Urabstimmung 96 Prozent der Streikenden während einer 24stündigen Arbeitsniederlegung bei Teigwaren Riesa am Donnerstag aus. Es geht um die erstmalige Verabredung von Tarifverträgen. Im Januar hatten sich die Tarifparteien auf eine Lohnerhöhung von sieben Prozent geeinigt. Die Geschäftsführung hatte die Vereinbarung erst nach mehreren Warnstreiks Mitte Februar unterschrieben, wie die Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten vergangene Woche auf *jW*-Nachfrage erklärte. Bis zum 31. März sollten die weiteren Tarifverträge (Entgeltrahmen, Mantel) sowie zusätzliche Lohnerhöhungen diskutiert werden. Seit einer Verhandlung um den Manteltarifvertrag am 25. März werde wieder taktiert. Der nächste Gesprächstermin findet nun voraussichtlich am Mittwoch statt. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353151.erzwingungsstreik-bei-teigwaren-riesa-moeglich.html>